

## Amtlicher Teil

**Nr. 268** Stellenausschreibung des Amtes der Tiroler Landesregierung

**Nr. 269** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer/eines Primärärztin/Primararztes für Anästhesie und Intensivmedizin am LKH Hall in Tirol

**Nr. 270** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer/einen ProjektkoordinatorIn Integrierter Patientenzentrum/Behandlungspfad Schlaganfall für die Tirol Kliniken GmbH

**Nr. 271** Verordnung der Landesregierung vom 3. März 2017, mit der das Umlegungsverfahren „Vordere Steige“ in der Gemeinde Arzl im Pitztal abgeschlossen wird

**Nr. 272** Verordnung der Landesregierung vom 15. März 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Wildermieming

**Nr. 273** Verordnung der Landesregierung vom 13. März 2017 über eine Sonderferienregelung an den Neuen Mittelschulen Schönegg, Dr. Posch, Europa, Polytechnischen Schule Hall, Schule Am Rosenhof, an den Volksschulen Schönegg, Am Stiftsplatz, Unterer Stadtplatz, Gnadenwald, Mils, Rinn und Tulfes

**Nr. 274** Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung am Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils

**Nr. 275** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über die Bejagung von Birk- und Auerhahnen im Jagdjahr 2017/18

**Nr. 276** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Lienz über die Bejagung von Auer- und Birkwild im Jagdjahr 2017/18

**Nr. 277** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck von Fahrverboten aufgrund der Sperre der S16 (Arlbergstraßentunnel)

**Nr. 278** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 279** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

**Nr. 280** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

**Nr. 281** Kundmachung über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2017

**Nr. 282** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

**Nr. 283** Kundmachung gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend ein Ansuchen um Erteilung der Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in Brixen im Thale

**Nr. 284** Offenes Verfahren: Lieferung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Gemeinde Kirchdorf in Tirol

**Nr. 285** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Innsbruck

**Nr. 286** Offenes Verfahren: All-Risk-Sach- und BU, Maschinenbruch, Kühlgut und Betriebshaftpflichtversicherung für das Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH

**Nr. 287** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für das Projekt Haus 3 am Allgemein Öffentlichen Krankenhaus „St. Vinzenz“ in Zams

**Nr. 288** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Sanierung des Institutsgebäudes MedUni für die Bundesimmobiliengesellschaft mbH in Innsbruck

**Nr. 289** Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Reinigung von Landesobjekten im Bezirk Imst

**Nr. 290** Verhandlungsverfahren/Lieferauftrag: Rahmenvereinbarung Ultratiefkühlgeräte für das A.ö. Landeskrankenhaus Innsbruck

**Nr. 291** Verhandlungsverfahren: Abschluss eines Auftrages hinsichtlich Alu-Glas-Elemente/Fassade im Zuge der Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“

**Nr. 292** Direktvergabe: Abschluss eines Auftrages im Bereich konstruktiver Holzbau für die Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“

**Nr. 293** Direktvergabe: Abschluss eines Auftrages im Bereich Zimmermannsarbeiten für die Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“

**Nr. 294** Direktvergabe: Hebebühne und Schlosserarbeiten-außen für die Sanierung und Erweiterung der Tourismusschule am Wilden Kaiser in St. Johann in Tirol

**Nr. 295** Direktvergabe: Innentüren für den Neubau des Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau

**Nr. 296** Direktvergabe: Baumeisterarbeiten LWL-Finkenbergr für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finkenbergr

**Nr. 297** Direktvergabe: Material LWL-Finkenbergr für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finkenbergr

**Nr. 298** Direktvergabe: Montagearbeiten LWL-Finkenbergr für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finkenbergr

**Nr. 299** Direktvergabe: Baumeisterarbeiten LWL-Schwendau für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Schwendau

**Nr. 300** Direktvergabe: Baumeisterarbeiten LWL-Hippach für den Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Hippach

Nr. 268 • Amt der Tiroler Landesregierung

### STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Abteilung Emissionen Sicherheitstechnik Anlagen, Technisch/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.733,20 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 14. April 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/39).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter [www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen) zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 16. März 2017

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 269 • Tirol Kliniken GmbH

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Primarärztin/Primararzt für Anästhesie und Intensivmedizin

Die Tirol Kliniken GmbH ist der größte und vielfältigste Gesundheitsbetrieb Westösterreichs. Sie besteht aus verschiedenen Einrichtungen, die das Rückgrat der medizinischen Versorgung in Tirol bilden. Das **Landeskrankenhaus Hall** deckt ein breites Behandlungsspektrum ab und ist einer der wichtigsten regionalen Gesundheitsversorger. In diesem Haus, das bereits heute das zweitgrößte Krankenhaus Tirols ist und in den nächsten Jahren durch den Ausbau des Standortes weiterhin an Bedeutung gewinnen wird, gelangt zum 1. Jänner 2018 die Position einer/eines Primarärztin/Primararztes für Anästhesie und Intensivmedizin im Sinne der Bestimmungen des § 31 Tiroler Krankenanstaltengesetz zur Besetzung.

Das Landeskrankenhaus Hall verfügt über eine moderne Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin mit Anästhesieambulanz und Schmerzambulanz, 5 Operationssälen im Zentral-OP, einer interdisziplinären Intensivstation (8 Betten), 4 IMCU-, 4 PACU-Betten und einem Schockraum. Ein Team aus 15 FachärztInnen und 2 AssistenzärztInnen führt jährlich ca. 8.000 Anästhesien durch. Das Leistungsspektrum umfasst neben der Anästhesie und Intensivmedizin auch die schmerz- und palliativ-medizinische Versorgung.

Für alle chirurgischen Fächer entsteht derzeit am Areal des Landeskrankenhauses Hall ein Neubau mit einem Zentral-OP-Bereich mit sechs OP-Sälen und angeschlossener Intensivstation, einer IMCU und Aufwachstation sowie einer Tagesklinik. Damit können wir unseren Patientinnen und Patienten sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein ideales räumliches Umfeld anbieten. Die Inbetriebnahme ist 2019 vorgesehen.

#### Ihre Aufgaben:

- Führung der Abteilung und Vertretung des Primariats nach außen,
- Zusammenarbeit mit der Kollegialen Führung und den Primariaten des LKH Hall,
- Förderung der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit,

- Steuerung (Planung, Organisation und Überwachung) der medizinischen Versorgung,
- Weiterentwicklung des medizinischen Leistungsangebots im Bereich der Anästhesie und Intensivmedizin in Abstimmung mit der Kollegialen Führung des Hauses und der Geschäftsleitung der tirol kliniken,
- Weiterentwicklung und Etablierung moderner Instrumente zur Sicherung der medizinischen Qualität,
- Steuerung der Personalentwicklung im ärztlichen Dienst
- Personaleinsatzplanung unter Berücksichtigung des KAZG,
- Ziel-/Budgetplanung für alle medizinischen Belange im Primariat und deren Überwachung,
- Lehrtätigkeit im Rahmen des Auftrags eines akademischen Lehrkrankenhauses,
- Wissenschaftliche Tätigkeit im Rahmen von Forschungs-kooperationen erwünscht

#### Ihre Qualifikationen:

- Doktorin/Doktor med. univ.,
- Approbation als Fachärztin/Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin,
- Umfassende klinische Erfahrung in der gesamten Anästhesie und Intensivmedizin,
- Einschlägige Managementausbildung sowie mehrjährige Führungserfahrung in einer klinischen Organisationseinheit,
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und wertschätzender Führungsstil,
- Unternehmerisches Denken,
- Überzeugungskraft,
- Soziale Kompetenz im Umgang mit PatientInnen und MitarbeiterInnen.

**Geboten wird:** Eine verantwortungsvolle Führungsposition in einem prosperierenden Krankenhaus, adäquate Weiterbildungsmöglichkeiten und eine attraktive Entlohnung.

Wenn das Angebot entspricht und die genannten Anforderungen erfüllt werden, Bewerbungen online bis 3. Mai 2017 auf [karriere.tirol-kliniken.at](http://karriere.tirol-kliniken.at) (Jobnummer **1371**).

Gemäß § 7 Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetz 2005 laden wir ausdrücklich qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein.  
Innsbruck, 15. März 2017

Nr. 270 • Tirol Kliniken GmbH

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### ProjektkoordinatorIn Integrierter Patientenpfad/Behandlungspfad Schlaganfall Tirol

Im Auftrag des Landes Tirol wird an den tirol kliniken das **Institut für Integrierte Versorgung** eingerichtet. Einen wichtigen Baustein darin bildet der „Integrierte Patientenpfad/Behandlungspfad Schlaganfall Tirol“. Für den Aufbau eines nachhaltigen Netzwerks der ambulanten Rehabilitation Schlaganfall im Land Tirol suchen wir eine/einen ProjektkoordinatorIn Integrierter Patientenpfad/Behandlungspfad Schlaganfall Tirol, Beschäftigungsausmaß 75% (30 Wochenstunden).

#### Ihre Aufgaben:

- flächendeckende Ausrollung des ambulanten Rehabilitationskonzeptes,
- Unterstützung der Umsetzung des Behandlungspfades Schlaganfall im Regelbetrieb,
- Netzwerkbetreuung im Rahmen des ambulanten Rehabilitationskonzeptes Schlaganfall Tirol,
- Ergebnissicherung und Evaluierung der Behandlungspfad-effizienz sowie Weiterentwicklung des ambulanten Pfades,

- Unterstützung der Projektleitung,
- Mitarbeit im Kernteam und der Steuergruppe des Projektes Hochprofessionell: Was Sie mitbringen müssen,
- abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheits- oder Sozialberuf oder vergleichbare Qualifikation mit Bezug zum Gesundheitswesen,
- einschlägige Erfahrung in Moderation und Mitarbeiterführung sowie Change Management,
- Erfahrung im Projektmanagement und Organisationsentwicklung,
- versierter Umgang mit gängiger Software (MS-Office-Paket),
- gute Kommunikations-, Reflexions- und Konfliktfähigkeit.

**Geboten wird:** Eine verantwortungsvolle Position mit entsprechenden Gestaltungsmöglichkeiten.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt brutto € 2.378,93 bei einem Beschäftigungsmaß von 75%.

Wenn das Angebot entspricht und die genannten Anforderungen erfüllt werden, Bewerbungen online auf [karriere.tirol-kliniken.at](http://karriere.tirol-kliniken.at) (Jobnummer **1372**).

Gemäß § 7 Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetz 2005 laden wir ausdrücklich qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein.

Innsbruck, 15. März 2017

Nr. 271 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-201/2/66-2017

#### VERORDNUNG

##### der Landesregierung vom 3. März 2017, mit der das Umlegungsverfahren „Vordere Steige“ in der Gemeinde Arzl im Pitztal abgeschlossen wird

Aufgrund des § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, wird verordnet:

#### § 1

##### Abschluss

Das mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Vordere Steige“ in der Gemeinde Arzl im Pitztal, Bote für Tirol Nr. 211/2012 sowie mit Verordnung der Landesregierung über die nachträgliche Einbeziehung von Grundstücken in das Baulandumlegungsverfahren „Vordere Steige“ in der Gemeinde Arzl im Pitztal, Bote für Tirol Nr. 285/2015, eingeleitete Umlegungsverfahren wird abgeschlossen.

Gemäß § 89 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, ist hinsichtlich nachfolgender Grundstücke in der KG 80001 Arzl i.P., die Anmerkung gem. § 78 Abs. 8 erster Satz TROG 2016 von Amts wegen zu löschen. EZ 541 – Gst. 825, EZ 578 – Gst. 826, EZ 954 – Gste. 827, 828, EZ 1568 – Gste. 830/2, 830/3, EZ 137 – Gste. 830/1, 836/2, EZ 862 – Gste. 832, 833, 835, 836/1, 839, .900, .941, EZ 1535 – Gst. 861/4.

#### § 3

##### Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Arzl im Pitztal und auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

*Der Landeshauptmann: Platter*

*Der Landesamtsdirektor: Liener*

Nr. 272 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1751-2016

#### VERORDNUNG

##### der Landesregierung vom 15. März 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Wildermieming

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrhalters und der Schulkonferenz verordnet:

#### § 1

An der Volksschule Wildermieming werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 30. Oktober, 31. Oktober und 3. November 2017.

#### § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

#### § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

*Für die Landesregierung: Nimmrichter*

Nr. 273 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1755-2017

#### VERORDNUNG

##### der Landesregierung vom 13. März 2017 über eine Sonderferienregelung an den Neuen Mittelschulen Schönegg, Dr. Posch, Europa, Polytechnischen Schule Hall, Schule Am Rosenhof, an den Volksschulen Schönegg, Am Stiftsplatz, Unterer Stadtplatz, Gnadenwald, Mils, Rinn und Tulfes

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrhalters und der Schulkonferenz verordnet:

#### § 1

An der Neuen Mittelschule Schönegg, Neuen Mittelschule Dr. Posch, Neuen Mittelschule Europa, Polytechnischen Schule Hall, Schule Am Rosenhof, Volksschule Schönegg, Volksschule Am Stiftsplatz, Volksschule Unterer Stadtplatz, Volksschule Gnadenwald, Volksschule Mils, Volksschule Rinn und Volksschule Tulfes werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 27. Oktober, 30. Oktober und 31. Oktober 2017.

#### § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

#### § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

*Für die Landesregierung: Haßlwanter, BA*

Nr. 274 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1764-2017

#### VERORDNUNG

##### der Landesregierung vom 22. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung am Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrhalters und der Schulkonferenz verordnet:

## § 1

Am Zentrum für Hör- und Sprachpädagogik in Mils werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 30. Oktober, 31. Oktober und 3. November 2017.

## § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

## § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Haßlwanger, BA

Nr. 275 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SZ-JA-28/7-2017

**VERORDNUNG  
über die Bejagung von Birk- und  
Auerhahnen im Jagdjahr 2017/18**

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz verordnet gemäß § 38a Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 41/2004 i. d. F. LGBl.Nr. 64/2015 (kurz: TJG 2004) in Verbindung mit der Fünften Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 12/2008 i. d. G. F. die Bejagung von Birk- und Auerhahnen im Jagdjahr 2017/18.

## § 1

1) Als Zeitraum innerhalb dessen der Abschuss im Sinne einer selektiven und vernünftigen Nutzung von **Birkhahnen** für zulässig erklärt wird, wird festgelegt:

a) Für den Hegebezirk Achenal	1. Mai bis 15. Mai 2017
b) Für den Hegebezirk Steinberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
c) Für den Hegebezirk Bächental	7. Mai bis 21. Mai 2017
d) Für den Hegebezirk Hinterriss	6. Mai bis 20. Mai 2017
e) Für den Hegebezirk Pertisau	5. Mai bis 19. Mai 2017
f) Für den Hegebezirk Inntal	1. Mai bis 15. Mai 2017
g) Für den Hegebezirk Pill	1. Mai bis 15. Mai 2017
h) Für den Hegebezirk Gallzein/Öxeltal	1. Mai bis 15. Mai 2017
i) Für den Hegebezirk Weerberg	6. Mai bis 20. Mai 2017
j) Für den Hegebezirk Finsinggrund	6. Mai bis 20. Mai 2017
k) Für den Hegebezirk Aschau/Uderns	6. Mai bis 20. Mai 2017
l) Für den Hegebezirk Schwendberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
m) Für den Hegebezirk Finkenberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
n) Für den Hegebezirk Tux	1. Mai bis 15. Mai 2017
o) Für den Hegebezirk Dornauerg	13. Mai bis 27. Mai 2017
p) Für den Hegebezirk Bruck/Hart	1. Mai bis 15. Mai 2017
q) Für den Hegebezirk Märzengrund	1. Mai bis 15. Mai 2017
r) Für den Hegebezirk Rohrberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
s) Für den Hegebezirk Hainzenberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
t) Für den Hegebezirk Gerlos	1. Mai bis 15. Mai 2017
u) Für den Hegebezirk Zillergrund	12. Mai bis 26. Mai 2017
v) Für den Hegebezirk Stillup	6. Mai bis 20. Mai 2017

2) Die Verbreitungsgebiete, in denen der Abschuss von Birkhahnen erfolgen darf, liegen in den Hegebezirken Hinterriss und Bächental in einer Seehöhe zwischen 1.200 und 2.000 m ü.A. und in den Hegebezirken Achenal, Steinberg, Pertisau, Inntal, Pill, Gallzein/Öxeltal, Weerberg, Finsinggrund, Aschau/Uderns, Schwendberg, Finkenberg, Tux, Dornauerg, Bruck/Hart, Märzengrund, Rohrberg, Hainzenberg, Gerlos, Zillergrund und Stillup in einer Seehöhe zwischen 1.400 und 2.200 m ü.A.

3) Als Zeitraum innerhalb dessen der Abschuss im Sinne einer

selektiven und vernünftigen Nutzung von **Auerhahnen** für zulässig erklärt wird, wird festgelegt:

a) Für den Hegebezirk Achenal	1. Mai bis 15. Mai 2017
b) Für den Hegebezirk Steinberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
c) Für den Hegebezirk Bächental	1. Mai bis 15. Mai 2017
d) Für den Hegebezirk Hinterriss 1	5. April bis 29. April 2017
e) Für den Hegebezirk Pill	1. Mai bis 15. Mai 2017
f) Für den Hegebezirk Gallzein/Öxeltal	1. Mai bis 15. Mai 2017
g) Für den Hegebezirk Weerberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
h) Für den Hegebezirk Finsinggrund	29. April bis 13. Mai 2017
i) Für den Hegebezirk Aschau/Uderns	29. April bis 13. Mai 2017
j) Für den Hegebezirk Schwendberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
k) Für den Hegebezirk Tux	1. Mai bis 15. Mai 2017
l) Für den Hegebezirk Dornauerg	1. Mai bis 15. Mai 2017
m) Für den Hegebezirk Bruck/Hart	1. Mai bis 15. Mai 2017
n) Für den Hegebezirk Märzengrund	1. Mai bis 15. Mai 2017
o) Für den Hegebezirk Rohrberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
p) Für den Hegebezirk Hainzenberg	1. Mai bis 15. Mai 2017
q) Für den Hegebezirk Gerlos	1. Mai bis 15. Mai 2017
r) Für den Hegebezirk Zillergrund	1. Mai bis 15. Mai 2017

4) Die Verbreitungsgebiete, in denen der Abschuss von Auerhahnen erfolgen darf, liegen im Bezirk Schwaz in einer Seehöhe zwischen 1.100 und 1.900 m ü.A.

## § 2

1) Innerhalb des im § 1 Abs. 1 lit. a) bis v) festgesetzten Zeitraumes ist der Abschuss von **Birkhahnen** in folgenden Jagdgebieten zulässig: *EJ Klamm bach, EJ Seekarspitze, GJAchenal-Ost, EJ Ampelsbach Teil Weißbachl-Ludern-Schönleiten, EJ Dalfaz, GJ Eben, EJ Hechenberg, EJ Unutz, EJ Achenal, EJ Rethalpe, EJ Rotwand, EJ Hinterriss ÖBF, EJ Hinterriss – Enger Grund, EJ Hinterriss – Laliderer Tal, EJ Ladizalpe, EJ Laliders, EJ Gramai-Hochleger, EJ Pertisau-Falzthurn, EJ Weißbachl-ÖBf, EJ Pertisau-Gern, EJ Seeberg, EJ Jenbach, GJ Vomp, EJ Lavaster, GJ Pill, EJ Pilltal, EJ Öxeltal, EJ Proxenalpe, GJ Schwaz, EJ Nafing, EJ Nons, EJ Obernurpens, EJ Unternurpens, GJ Weerberg, EJ Geols, GJ Fügenberg 2, EJ Holzalpe, EJJ Lamark, EJ Maschental, EJPfunds alpe, EJSchlalgalpe, EJ Viertelalpe, GJ Aschau, GJ Kaltenbach, EJ Krössbrunn, EJ Mizun, GJ Ried i.Z., GJ Zellberg, GJ Hippach-Schwendberg, GJ Laimach, EJ Pigneid, EJ Sandegg, GJ Schwendau, EJ Schwendberg-Dölderer, EJ Schwendberg-Siebenlagl, EJ Unterberg, EJ Elsalpe, GJ Finkenberg, EJ Gründbergalpe, EJ Habalpe, GJ Hintertux, EJ Junsberg, EJ Grieralm, EJ Lämmerbichl, GJ Tux, EJ Birgelalpe, EJ Furt schagl, EJ Ginzling, EJ Hechenberg-Sulzen-Baumgarten, EJ Karleralpe, EJ Schwarzenstein, EJ Schwemmalpe, EJ Bachler, GJ Hart, EJ Heinslett, EJ Gattererberg, EJ Haidbergalpe, EJ Hämmer-Hos, EJ Hämmer, EJ Kothütten, EJ Laabalpe, EJ Märzengrund, EJ Triplonalpe, EJ Außerertens, EJ Platzgründl, EJ Gerlosstein, EJ Schönbergalpe, EJ Tettengruben, EJ Falsch- und Kastenwändalpe, EJ Gerlos (Revierteil Gerlos-Krummbachtal und Gerlos-Schönachtal), EJ Innerertens-Kellner-Wilde Krimml, EJ Schwarzach, EJ Stackerl, EJ Aukar-Höhenbergkar-Bärenbadkar, EJ Bodenalpe im Zillergrund, EJ Brandberg, EJ Rachkaralpe, EJ Stadelbach, EJ Waldlalpe, EJ Zillergrund, EJ Hausberg, EJ Rebenzaun, EJ Stillup und EJ Taxach.*

2) Innerhalb des im § 1 Abs. 3 lit. a) bis r) festgesetzten Zeitraumes ist der Abschuss von **Auerhahnen** in folgenden Jagdgebieten zulässig: *EJ Klamm bach, EJ Ampelsbach Teil Weißbachl-Ludern-Schönleiten, EJ Unutz, EJ Achenal, EJ Hinterriss – Rontal, EJ Pilltal, EJ Öxeltal, GJ Weerberg, GJ Fügenberg 2, GJ Fügenberg 3, GJ Aschau, GJ Kaltenbach, GJ Zellberg, GJ Schwendau, EJ Schwendberg-Dölderer, GJ Tux, EJ*

Ginzling, GJ Hart, EJ Gattererberg, EJ Stummerberg, GJ Rohrberg, EJ Zellerwald, EJ Gerlos (Revierteile Gerlos-Krummbachtal und Gerlos-Schönachtal), EJ Brandberg und EJ Zillergrund.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden nach § 70 Abs. 1 Ziffer 13 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 i. d. G. F. bestraft.

§ 4

Die Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Schwarz, 13. März 2017

Der Bezirkshauptmann: Dr. Brandl

Nr. 276 • Bezirkshauptmannschaft Lienz • LZ-JA-20/14-2017

**VERORDNUNG  
über die Bejagung von Birkhahnen  
im Jagdjahr 2017/2018**

Gemäß § 38a Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, zuletzt geändert mit LGBl. Nr. 64/2015, in Verbindung mit §§ 1 bis 4 der 5. Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 18/2014, betreffend den Abschuss von Auer- und Birkhahnen im Jagdjahr 2017/2018 wird von der Bezirkshauptmannschaft Lienz, als Jagdbehörde I. Instanz, verordnet:

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Lienz grenzt den Zeitrahmen von Auer- und Birkhahnen unter Bedachtnahme auf die morphologischen Verhältnisse und die gegebenen und zu erwartenden meteorologischen Verhältnisse auf die Dauer von 15 Tagen wie folgt ein:

1. Der Abschuss von **Auerhahnen** ist nur in der Zeit von Samstag, 29. April 2017 bis einschließlich Samstag, 13. Mai 2017 gestattet und gilt für den Bezirk Lienz. Die Entnahme aus der Wildbahn ist nur nach Maßgabe des Bewilligungsbescheides und der dort allenfalls genannten Örtlichkeit und überdies ausschließlich in den festgesetzten Höhenzonen zulässig.

2. Der Abschuss von **Birkhahnen** ist nur in der Zeit von Samstag, 6. Mai 2017 bis einschließlich Samstag, 20. Mai 2017 gestattet und gilt für den Bezirk Lienz. Die Entnahme aus der Wildbahn ist nur nach Maßgabe des Bewilligungsbescheides und der dort allenfalls genannten Örtlichkeit und überdies ausschließlich in den festgesetzten Höhenzonen zulässig.

§ 2

1. Die Zahl der zulässigen Abschüsse von Auerhahnen in den Revieren der nachfolgenden Hegebezirke wird auf Grundlagen der bisherigen Bestandsmeldungen wie folgt festgesetzt:

Hegebezirk	Anzahl zulässiger Auerhahnabschüsse
Debanttal .....	2
Kals am Großglockner .....	2
Hopfgarten in Deferegggen .....	2
Schleinitz/Hochstein Nord .....	2
St. Johann im Walde/Schlaiten .....	4
Sillian .....	2
St. Jakob in Deferegggen/Nord .....	2
Außervillgraten .....	2
Hochstein Süd .....	2
Virgen .....	2
St. Veit in Deferegggen .....	1

Spitzkofel-Laserz .....	1
Anras .....	3
Lesachtal .....	3
Matrei in Osttirol .....	2
Innervillgraten .....	2
Prijakt .....	1
Kartitsch .....	3
Zieten .....	2
<b>Gesamt .....</b>	<b>40</b>

2. Die Zahl der zulässigen Abschüsse von Birkhahnen in den Revieren der nachfolgenden Hegebezirke wird auf Grundlagen der bisherigen Bestandsmeldungen wie folgt festgesetzt:

Hegebezirk	Anzahl zulässiger Birkhahnabschüsse
Debanttal .....	6
Kals am Großglockner .....	10
Hopfgarten in Deferegggen .....	6
Schleinitz/Hochstein Nord .....	3
St. Johann im Walde/Schlaiten .....	6
Sillian .....	3
St. Jakob in Deferegggen/Nord .....	8
St. Jakob in Deferegggen/Süd .....	4
Außervillgraten .....	4
Hochstein Süd .....	3
Virgen .....	6
St. Veit in Deferegggen .....	4
Tauerntal .....	7
Spitzkofel-Laserz .....	4
Anras .....	4
Lesachtal .....	8
Matrei in Osttirol .....	8
Innervillgraten .....	7
Prijakt .....	3
Kartitsch .....	6
Prägraten am Großvenediger .....	4
Zieten .....	4
<b>Gesamt .....</b>	<b>118</b>

§ 3

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung sind nach § 70 Abs. 2 lit. 17 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 zu bestrafen.

§ 4

Die Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Lienz, 15. März 2017

Die Bezirkshauptfrau: Dr. Reisner

Nr. 277 • Bezirkshauptmannschaft Landeck •  
LA-VK-STVO-B197/1/2-2017

**VERORDNUNG  
von Fahrverboten aufgrund  
der Sperre der S16 (Arlbergstraßentunnel)**

Auf Grund des § 43 Abs. 1 lit. b Ziffer 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 6/2017, wird verordnet:

§ 1

Auf der B 197 Arlbergstraße in der Gemeinde Sankt Anton am Arlberg ist von Strkm 0,000 bis Strkm 11,304 (Landesgrenze Tirol/Vorarlberg) vom 1. Juli 2017 bis 2. Oktober 2017, jeweils an Samstagen, Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, in beiden Fahrtrichtungen

das Fahren mit Personenkraftwagen und Kombinationskraftwagen, mit denen andere als leichte Anhänger gezogen werden, verboten.

### § 2

Vom Verbot nach § 1 sind ausgenommen:

a) Fahrten mit land- oder forstwirtschaftlichen Fahrzeugen,  
b) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes, Fahrten mit Fahrzeugen die dem Einsatz in Katastrophenfällen oder unaufschiebbare Reparaturen an Energieversorgungsanlagen dienen, sowie Fahrten mit Schulfahrzeugen im Rahmen der Ausbildung und Prüfung zum Erwerb einer Lenkberechtigung.

### § 3

Auf der B 197 Arlbergstraße in der Gemeinde Sankt Anton am Arlberg ist von Strkm 0,000 bis Strkm 11,304 (Landesgrenze Tirol/Vorarlberg) vom 24. April 2017 bis 2. Oktober 2017 in beiden Fahrtrichtungen das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit Anhängern und mit Sattelkraftfahrzeugen verboten.

### § 4

(1) Vom Verbot nach § 3 sind ausgenommen:

a) Die Zufahrt zur L 198 Lechtalstraße und Fahrten von der L 198 Lechtalstraße kommend;  
b) Fahrten mit land- oder forstwirtschaftlichen Fahrzeugen;  
c) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes, Fahrten mit Fahrzeugen die dem Einsatz in Katastrophenfällen oder unaufschiebbare Reparaturen an Energieversorgungsanlagen dienen, sowie Fahrten mit Schulfahrzeugen im Rahmen der Ausbildung und Prüfung zum Erwerb einer Lenkberechtigung;

(2) Vom Verbot nach § 3 sind jeweils von Sonntag 22.00 Uhr bis Samstag 9.00 Uhr, außer an den gesetzlichen Feiertagen von 00.00 Uhr bis 22.00 Uhr, ausgenommen:

a) Fahrten mit Quelle oder Ziel in den Bezirken Bludenz, Feldkirch oder Landeck (lokaler Ziel- und Quellverkehr);  
b) Fahrten mit Quelle und Ziel in Vorarlberg, in Liechtenstein, in den Landkreisen Bodensee, Konstanz, Sigmaringen, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar oder Rottweil, in den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Auser rhoden oder Glarus und den Provinzen Bozen, Trient oder Belluno (Nordwest-Südost-Verkehr);  
c) Fahrten mit Quelle und Ziel in Vorarlberg, in Liechtenstein, in den Landkreisen Bodensee, Konstanz, Sigmaringen, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar oder Rottweil, in den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Auser rhoden, Glarus, Schwyz, Zug, Zürich oder Schaffhausen, in den nachstehenden Gemeinden/Ortschaften des Kantons Graubünden (nördlich der Linie Chur-Davos): Ardez, Calfreisen, Castiel, Chur, Conters i. P., Davos, Fanas, Felsberg, Fläsch, Fideris, Flims, Ftan, Furna, Grüşch, Guarda, Haldenstein, Igis, Jenaz, Jenins, Klosters-Serneus, Küblis, Laax, Langwies, Lavin, Lünen, Luzern, Maienfeld, Maladers, Malans, Mastrils, Pagig, Peist, Ramosch, Saas i. P., Samnaun, Sars, Schiers, Scuol, Seewis i. P., Sent, St. Antönien, St. Ant.-Ascharina, St. Peter, Susch, Tamins, Tarasp, Trimmis, Trin, Tschlin, Untervaz, Valzeina oder Zizers, in den Tiroler Bezirken Landeck, Imst, Innsbruck-Stadt, Innsbruck-Land oder Schwaz (West-Ost-Verkehr).

### § 5

(1) Diese Verordnung tritt am 1. April 2017 in Kraft und mit Ablauf des 2. Oktober 2017 außer Kraft.

(2) Vom 24. April 2017 bis 2. Oktober 2017 tritt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 18. Jänner 1994, Zl. 3-2256/11, mit der auf der B 197 Arlbergstraße ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhängern erlassen worden ist, außer Kraft.

*Für den Bezirkshauptmann: Mag. Geiger*

Nr. 278 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/176-2017

### VERORDNUNG des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

#### frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„A United Kingdom“ (111 Minuten);  
„Die Schöne und das Biest“ (129 Minuten);  
„Istanbul Kirmizisi“ (114 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Yu-Gi-Oh! The Dark Side of Dimensions“ (129 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Der Himmel wird warten“ (104 Minuten);

#### frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Kong: Skull Island 3D“ (118 Minuten);  
„Siebzehn“ (104 Minuten).

Innsbruck, 13. März 2017

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 279 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/125-2017

### KUNDMACHUNG des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 6. März 2017 wird nach § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60/1982, nachstehender Film wie folgt bewertet:

#### mit „besonders wertvoll“:

„Untitled“, (Filmladen, 2.932 Laufmeter).

Innsbruck, 8. März 2017

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 280 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/126-2017

### KUNDMACHUNG des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 15. März 2017 wird nach § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60/1982, nachstehender Film wie folgt bewertet:

#### mit „wertvoll“:

„Der Hunderteinjährige, der die Rechnung ...“, (Filmladen, 2.987 Laufmeter).

Innsbruck, 15. März 2017

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 281 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-3130/121-2017

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung  
der Fischereiaufsichtsprüfung 2017**

Die Fischereiaufsichtsprüfung 2017 findet am **Freitag, den 9. Juni 2017**, im Tiroler Jägerheim in Innsbruck, Ing.-Ezelstraße 63, ab 8 Uhr, nach dem vom Tiroler Fischereiverband veranstalteten Vorbereitungskurs (15. bis 19. Mai 2017) statt.

Die Einteilung hierfür wird den Prüfungswerbern am letzten Kurstag bekannt gegeben.

Gemäß § 36 Abs. 3 des Tiroler Fischereigesetzes 2002, LGBl. Nr. 54, können zur Fischereiaufsichtsprüfung nur eigenberechtigte und im Sinn des § 28 des Tiroler Fischereigesetzes 2002 verlässliche Personen zugelassen werden.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hiervon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 3. Mai 2017** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Fischereiverbandes, Ing.-Ezelstraße 63, 6020 Innsbruck, einzubringen.

**Dem Gesuch sind anzuschließen:**

1. Geburtsurkunde,
2. amtsärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung,
3. eine Strafregisterbescheinigung, die nicht älter als drei Monate sein darf,
4. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes,
5. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.

Die Bestätigungen über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe sind nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum einwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Fischereiverband.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50. Sie wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 14,30, jede Beilage € 3,90) mittels Zahlschein vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges vor Beginn der Prüfung nachzuweisen.

Innsbruck, 15. März 2017

Für die Landesregierung: Mag. Wagenhofer

Nr. 282 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/356

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung  
der Prüfung der Grundqualifikation  
im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr**

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **13. Juni 2017** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **2. Mai 2017** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 14. März 2017

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 283 • Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel • APO/BA-7/3-2017

**KUNDMACHUNG  
gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend  
ein Ansuchen um Erteilung der Bewilligung zur Haltung  
einer ärztlichen Hausapotheke in Brixen im Thale**

Frau Dr. Kerstin Gasser-Puck, Ärztin für Allgemeinmedizin, Pfarrfeld 5 in 6364 Brixen im Thale, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel gemäß § 29 Abs. 1 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907 i. d. g. F. um die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke als Nachfolgerin (ab 1. April 2017) des Herrn Dr. Hans-Dieter Gasser, Arzt für Allgemeinmedizin, mit dem Standort der Übernahmepaxis in Pfarrfeld 5 in 6364 Brixen im Thale angesucht.

Die Inhaber öffentlicher Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes RGBl. Nr. 5/1907 i. d. g. F. betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Errichtung (Übernahme) der ärztlichen Hausapotheke in 6364 Brixen im Thale, Pfarrfeld 5, innerhalb von längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel geltend zu machen. Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel eingelangt sein, später eingelangte Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Kitzbühel, 16. März 2017

Für den Bezirkshauptmann: Mag. Bortenschlager

Nr. 284 • Gemeinde Kirchdorf in Tirol

**OFFENES VERFAHREN  
Lieferung Feuerwehrfahrzeug**

**Auftraggeber:** Gemeinde Kirchdorf in Tirol, A-6382 Kirchdorf, Dorfplatz 4.

**Vergebende Stelle:** Gemeinde Kirchdorf in Tirol, A-6382 Kirchdorf, Dorfplatz 4.

**Leistung:** Bau und Lieferung eines Feuerwehr Drehleiterfahrzeuges.

**Leistungszeitraum:** 2018.

**Ausgabe der Unterlagen:** Gemeinde Kirchdorf in Tirol, A-6382 Kirchdorf, Dorfplatz 4. Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich anzufordern unter der E-Mailadresse [gemeinde@kirchdorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@kirchdorf.tirol.gv.at)

**Teilnahmebedingungen:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Vergabeverfahrensbestimmungen.

**Abgabe der Angebote:** 18. Mai 2017, 15 Uhr.

**Abgabeort:** Gemeinde Kirchdorf in Tirol, A-6382 Kirchdorf, Dorfplatz 4.

**Angebotseröffnung:** 18. Mai 2017, 15 Uhr. Gemeinde Kirchdorf in Tirol, A-6382 Kirchdorf, Dorfplatz 4.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate ab Angebotseröffnung. Kirchdorf, 14. März 2017

**Besichtigungstermine:** Besichtigungsmöglichkeit am 3. und 4. Mai 2017, jeweils um 13 Uhr.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote:** 24. Mai 2017, 10 Uhr, Öffnung direkt anschließend.

**Angebote und Rückfragen:** sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Abteilung Facility Management, zHd. Mag. Krapf Markus, zu richten.

**Zuständige Vergabekontrollbehörde:** Landesverwaltungsgericht in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Innsbruck, 16. März 2017

Für die Olympiaworld: Dr. Mag. Bielowski

Nr. 285 • Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsGmbH

### OFFENES VERFAHREN

nicht dem BVergG unterworfen

**Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Innsbruck, Innenhof Gumpstraße**

**mit 35 Mietwohnungen + 150 TG-Abstellplätzen**

**Art des Auftrags:** Bauleistung.

**Auftraggeber:** Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsGmbH.

**Auftragsbezeichnung:** INNSBRUCK (IN181/182) - Innenhof Gumpstraße, Baumeister.

**Beschreibung:** Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Innsbruck - Innenhof Gumpstraße mit 35 Mietwohnungen + 150 TG-Abstellplätzen.

**Erfüllungsort:** 6020 Innsbruck.

**Erfüllungszeitraum:** lt. Terminplan.

**Abgabedatum:** 12. April 2017, 15 Uhr.

**CPV-Codes:** 45000000-7.

**Projektnummer:** 181/182.

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://neueheimattiroi.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=42>

Innsbruck, 15. März 2017

Nr. 287 • Krankenhaus St. Vinzenz Zams Betriebs GmbH

### OFFENES VERFAHREN

**Baumeisterarbeiten**

**Ausschreibende Stelle:** Allgemein Öffentliches Krankenhaus "St Vinzenz" Betriebs GmbH.

**Kontaktstelle:** Architekt DI FALCH, Fischerstrasse 9, 6500 Landeck; Tel: +43 544263320, Fax: +43 544263320-8, E-Mail: [office@falch.at](mailto:office@falch.at)

**Auftragsbezeichnung:** Bauleistungen im Rahmen der Erweiterung des a.ö. Krankenhauses "St Vinzenz" Zams, Projekt "Haus 3", Teilprojekt "H3".

**Gegenstand des Auftrags:** Baumeisterarbeiten.

**CPV-Codes:** 45000000.

**Erfüllungsort:** Zams (AT334).

**Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter:** [www.auftrag.at](http://www.auftrag.at)

**Schlussstermin Angebotsabgabe:** 19. April 2017, 14 Uhr.

**Bekanntmachungsnummer der Vorinformation:** 2016/S 196-353082 / 11.10.2016

Zams, 17. März 2017

Nr. 288 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten

### OFFENES VERFAHREN

**Baumeisterarbeiten**

GZI. 670037-0068-UBU/17

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Sanierung Institutsgebäude MedUni.

**Teilangebote:** nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden.

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at), Tel. +43/(0)50244-5709, zu richten.

**Angebotsabgabe:** 10. April 2017, 10 Uhr.

**Angebotseröffnung:** 10. April 2017, 10.15 Uhr.

Innsbruck, 17. März 2017

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Christian Volgger

Ing. Bernhard Erjan

Nr. 286 • Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH

### OFFENES VERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung  
Dienstleistungsauftrag - Oberschwellerbereich

**All-Risk-Sach- und BU, Maschinenbruch, Kühlgut und Betriebshaftpflichtversicherung**

**Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle:** Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck, Abteilung Facility Management, 2. Stock, Mag. Krapf Markus, Fax +43/(0)512-33838-200, E-Mail: [markus.krapf@olympiaworld.at](mailto:markus.krapf@olympiaworld.at), Tel. +43/(0)676-88338-213.

**Beschreibung des Auftrages:** Vergabe von Versicherungsdienstleistungen.

**Leistungszeitraum:** voraussichtlich von 1. August 2017 bis 1. Jänner 2023.

**Ort der Leistungserbringung:** A - 6020 Innsbruck, Olympiastraße 10.

**Ausschreibungsunterlagen- und allfällige ergänzende Unterlagen:** sind ab dem 22. März 2017 im Internet erhältlich unter <http://www.olympiaworld.at> (unter Infos&News).

Nr. 289 • Amt der Tiroler Landesregierung •

Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung • LVerw-AL8/4/210-2016

## BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

### Reinigung von Landesobjekten im Bezirk Imst

**Verfahren:** Offenes Verfahren im Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Land Tirol.

**Vergebende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck.

**Auftragstyp:** Dienstleistungsauftrag.

**CPV-Code:** 90.91.12.00.

**Beschreibung des Auftrags:** Laufende Unterhalts-, Grund- und Fensterreinigung im Bezirk Imst.

**Los 1: Bezirkshauptmannschaft Imst – Zuschlag an:** Nebo Gebäudereinigung, Stadionstraße 1, 6020 Innsbruck.

**Los 2a: Baubezirksamt Imst – Zuschlag an:** Simacek Facility GmbH., Eduard-Bodem-Gasse 8, 6020 Innsbruck.

**Los 2b: Bezirksforstinspektion Imst – Zuschlag an:** Simacek Facility GmbH., Eduard-Bodem-Gasse 8, 6020 Innsbruck.

**Los 3: Straßenmeisterei Imst – Zuschlag an:** P.Dussmann GmbH., Freisingstraße 4, 6020 Innsbruck.

**Datum Auftragsvergabe:** 7. Februar 2017.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 15. März 2017.

Innsbruck, 15. März 2017

Für den Auftraggeber: Huter

Nr. 290 • Tirol-Kliniken GmbH

## VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

### Rahmenvereinbarung Ultratiefkühlgeräte

**Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle:** Tirol-Kliniken GmbH, Anichstraße 35, Innsbruck 6020, A.ö. Landeskrankenhaus (Univ.-Kliniken) Innsbruck, Zentrum für Medizin- u. Labortechnik, Medizintechnikplanung, Zu Händen von: Manuela Nösslinger, Fax: +43 512 504 28485, E-Mail: [lki.zml@tirol-kliniken.at](mailto:lki.zml@tirol-kliniken.at)

**Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich:** im Internet ab der Seite <http://www.tirol-kliniken.at/ausschreibungen>.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge:** 18. April 2017, 10 Uhr.

**Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen.

**Zusätzliche Angaben:** Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren sowie Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die Anmeldung im Internet ab der Seite <http://www.tirol-kliniken.at/ausschreibungen>. Im Falle von Arbeits- bzw. Bietergemeinschaften genügt die Anmeldung nur eines Unternehmers.

Innsbruck, 15. März 2017

Nr. 291 • Freizeitzentrum Achensee GmbH

## VERHANDLUNGSVERFAHREN nach vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich

### Alu-Glas-Elemente/Fassade

**Auftraggeber:** Freizeitzentrum Achensee GmbH, FN 270609 f, Dorfstraße 28, A-6212 Maurach, Tel: +43 (0) 5243 5202, E-Mail: [gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at)

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages hinsichtlich Alu-Glas-Elemente/Fassade im Zuge der Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“ am Standort Achenseestraße 63, 6212 Eben am Achensee.

**Die Durchführung** der Arbeiten ist für den Zeitraum September 2017 bis Februar 2018 geplant.

**CPV-Codes:** 45000000-7, 45440000-3, 45443000-4.

**Vergebende Stelle:** CHG Rechtsanwälte, RA Dr. Günther Gast, Boznerplatz 4, 6020 Innsbruck, Telefon: +43 (0) 512 567373, E-Mail: [ausschreibung@chg.at](mailto:ausschreibung@chg.at)

**Auskünfte erteilt und die Ausschreibungsunterlagen übermittelt:** vergebende Stelle.

**Angebote** müssen verschlossen, in Papierform und deutscher Sprache bis spätestens 14. April 2017, 10 Uhr, beim Auftraggeber eingelangt sein: Gemeinde Eben am Achensee, Gemeindeamt, Dorfstraße 28, A-6212 Maurach

Alternativ- und Abänderungsangebote sind unzulässig.

**Die Zuschlagsfrist** beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist und beträgt fünf Monate.

**Zuschlagskriterien:** Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem niedrigsten Preis erteilt („Billigstbieterprinzip“).

**Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen** zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Eben am Achensee, 15. März 2017

Die Geschäftsführung

Nr. 292 • Freizeitzentrum Achensee GmbH

## DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung  
gemäß § 41a BVergG 2006

### konstruktiver Holzbau

**Auftraggeber:** Freizeitzentrum Achensee GmbH, FN 270609 f, Dorfstraße 28, A-6212 Maurach, Tel: +43 (0) 5243 5202, E-Mail: [gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at)

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich konstruktiver Holzbau für die Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“ am Standort Achenseestraße 63, 6212 Eben am Achensee.

**Die Durchführung** der Arbeiten ist für den Zeitraum Juni 2017 bis August 2017 geplant.

**Vergebende Stelle:** CHG Rechtsanwälte, RA Dr. Günther Gast, Boznerplatz 4, 6020 Innsbruck, Telefon: +43 (0) 512 567373, E-Mail: [ausschreibung@chg.at](mailto:ausschreibung@chg.at)

**Nähere Informationen** über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die **Ausschreibungsunterlagen übermittelt:** vergebende Stelle.

**Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen** zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Eben am Achensee, 15. März 2017

Die Geschäftsführung

Nr. 293 • Freizeitzentrum Achensee GmbH

## DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung  
gemäß § 41a BVergG 2006

### Zimmermannsarbeiten

**Auftraggeber:** Freizeitzentrum Achensee GmbH, FN 270609 f, Dorfstraße 28, A-6212 Maurach, Tel: +43 (0) 5243 5202, E-Mail: [gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at)

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich Zimmermannsarbeiten für die Errichtung des Projekts „Freizeitzentrum Achensee“ am Standort Achensee-straße 63, 6212 Eben am Achensee.

**Die Durchführung** der Arbeiten ist für den Zeitraum September 2017 bis November 2017 geplant.

**Vergebende Stelle:** CHG Rechtsanwälte, RA Dr. Günther Gast, Boznerplatz 4, 6020 Innsbruck, Telefon: +43 (0) 512 567373, E-Mail: [ausschreibung@chg.at](mailto:ausschreibung@chg.at)

**Nähere Informationen** über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die **Ausschreibungsunterlagen übermittelt:** vergebende Stelle.

**Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen** zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Eben am Achensee, 15. März 2017

*Die Geschäftsführung*

Nr. 294 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH,  
vertreten durch Unternehmensbereich Schulen

#### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

##### Hebebühne

GZl. BE2211-00006/UBS-0010/2017

##### Schlosserarbeiten-außen

BE2211-00007/UBS-0010/2017

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** 6380 St. Johann in Tirol, Neubauweg 9, Tourismusschule am Wilden Kaiser, Sanierung und Erweiterung.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage [www.big.at](http://www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte von 8 – 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, Tel. +43 5 0244 - 5709, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at)

##### Abgabetermine:

Hebebühne ..... 6. April 2017, 10.00 Uhr  
Schlosserarbeiten-außen ..... 6. April 2017, 11.00 Uhr

##### Angebotseröffnung:

Hebebühne ..... 6. April 2017, 10.15 Uhr  
Schlosserarbeiten-außen ..... 6. April 2017, 11.15 Uhr

Innsbruck, 16. März 2017

*Für die Geschäftsführung:*

*Ing. Gerhard Isser                      Ing. Thomas Krismer*

Nr. 295 • Gemeindeverband Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau

#### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung  
gem. § 41 a BVergG 2006 i. d. g. F.

##### Innentüren

##### Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau

**Auftraggeber:** Gemeindeverband Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau der Gemeinden Söll, Ellmau und Scheffau a.W.K. Oberfeld 1, 6351 Scheffau.

**Auskunftsstelle:** Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck Tel. +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: [pflegeheim.scheffau@dr-schoepf.at](mailto:pflegeheim.scheffau@dr-schoepf.at)

**Gegenstand der Leistung:** Der Gemeindeverband Söll Scheffau Ellmau errichtet ein neues Altenwohn- und Pflegeheim in Scheffau. Ausschreibungsgegenständlich ist für dieses Projekt die Bauleistung „Innentüren“.

**Erfüllungsort:** 6351 Scheffau.

**Leistungsfrist:** Beginn der Leistungen: 30. April 2017.

Ende der Leistungen: 30. Juli 2017.

**Teilnahmefrist:** 5. April 2017, 12 Uhr.

**Verfahrensart:** Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gem. § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

**Hinweis:** Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf sind über die genannte Auskunftsstelle verfügbar.

Innsbruck, 17. März 2017

Nr. 296 • Gemeinde Finkenberg

#### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

##### Baumeisterarbeiten LWL-Finkenberg

**Auftraggeber:** Gemeinde Finkenberg, Dorf 140, 6292 Finkenberg.

**Bauvorhaben:** Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finkenberg.

**Leistungsumfang:** Durchführung Baumeisterarbeiten für LWL-Leerverrohrungen.

**Bauzeit:** 2017.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 27. März 2017 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

**Abgabeinformationen:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten LWL-Finkenberg“ bis spätestens Freitag, den 7. April 2017 bis 10:30 im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Finkenberg, 17. März 2017

Nr. 297 • Gemeinde Finkenberg

#### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

##### Material LWL- Finkenberg

**Auftraggeber:** Gemeinde Finkenberg, Dorf 140, 6292 Finkenberg.

**Bauvorhaben:** Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finkenberg.

**Leistungsumfang:** Materialbeschaffung und -lieferung.

**Bauzeit:** 2017.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 27. März 2017 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

**Abgabeinformationen:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Material LWL-Finken-berg“ bis spätestens Freitag, den 7. April 2017 bis 10:30 im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.  
Finken-berg, 17. März 2017

Nr. 298 • Gemeinde Finken-berg

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Montagearbeiten LWL- Finken-berg

**Auftraggeber:** Gemeinde Finken-berg, Dorf 140, 6292 Finken-berg.

**Bauvorhaben:** Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Finken-berg.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Montagearbeiten (Einblas- und Spleißarbeiten).

**Bauzeit:** 2017.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 27. März 2017 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

**Abgabeinformationen:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Montagearbeiten LWL-Finken-berg“ bis spätestens Freitag, den 7. April 2017 bis 10:30 im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.  
Finken-berg, 17. März 2017

Nr. 299 • Gemeinde Schwendau

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Baumeisterarbeiten LWL-Schwendau

**Auftraggeber:** Gemeinde Schwendau, Johann-Sponring-Straße 80, 6283 Schwendau.

**Bauvorhaben:** Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Schwendau.

**Leistungsumfang:** Durchführung Baumeisterarbeiten für LWL-Leerverrohrungen.

**Bauzeit:** 2017 bis 2019.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 27. März 2017 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

**Abgabeinformationen:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten LWL-Schwendau“ bis spätestens Freitag, den 7. April 2017 bis 10:30 im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.  
Schwendau, 17. März 2017

Nr. 300 • Gemeinde Hippach

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Baumeisterarbeiten LWL-Hippach

**Auftraggeber:** Gemeinde Hippach, Johann-Sponring-Straße 80, 6283 Hippach.

**Bauvorhaben:** Ausbau des Breitbandnetzes der Gemeinde Hippach.

**Leistungsumfang:** Durchführung Baumeisterarbeiten für LWL-Leerverrohrungen.

**Bauzeit:** 2017 bis 2018.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 27. März 2017 beim Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz angefordert werden.

**Abgabeinformationen:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten LWL-Hippach“ bis spätestens Freitag, den 7. April 2017 bis 10:30 im Ingenieurbüro AEP – Planung und Beratung GmbH, Münchner Straße 22, 6130 Schwaz abzugeben.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.  
Hippach, 17. März 2017

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

**DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck